



FINANZIERUNG INNOVATIVER STARTUPS – CROWDFUNDING, VC, FÖRDERPROGRAMME ODER HAUSBANK?

Martin Jung, IFB Hamburg
Dr. Heiko Milde, IFB Innovationsstarter

25.03.2017

1 Finanzierungsbedarf und -quellen innovativer Startups

2 Förderangebote von IFB / IFB Innovationsstarter GmbH

KAPITALBEDARF UND FINANZIERUNG

Kapitalbedarf ermitteln und ausreichende Finanzierung sichern

Kapitalbedarf

Sachinvestitionen

(z.B. Betriebs- u. Geschäftsausstattung, Waren- und Materiallager, Fahrzeuge, Bauinvestitionen)

(Gründungs-) Nebenkosten

(z.B. Steuer-/Rechtsberatung, Handelsregister, Kautionen, Markteinführung/Werbung)

Betriebsmittelbedarf

(Vorfinanzierung von Aufträgen/Forderungen, Verluste der ersten Monate - Anlaufkosten)

10 - 25 % Liquiditätsreserve

Finanzierung

Eigenkapital

(z.B. Barvermögen, Sacheinlagen, Beteiligungskapital)

Öffentliche Fördermittel

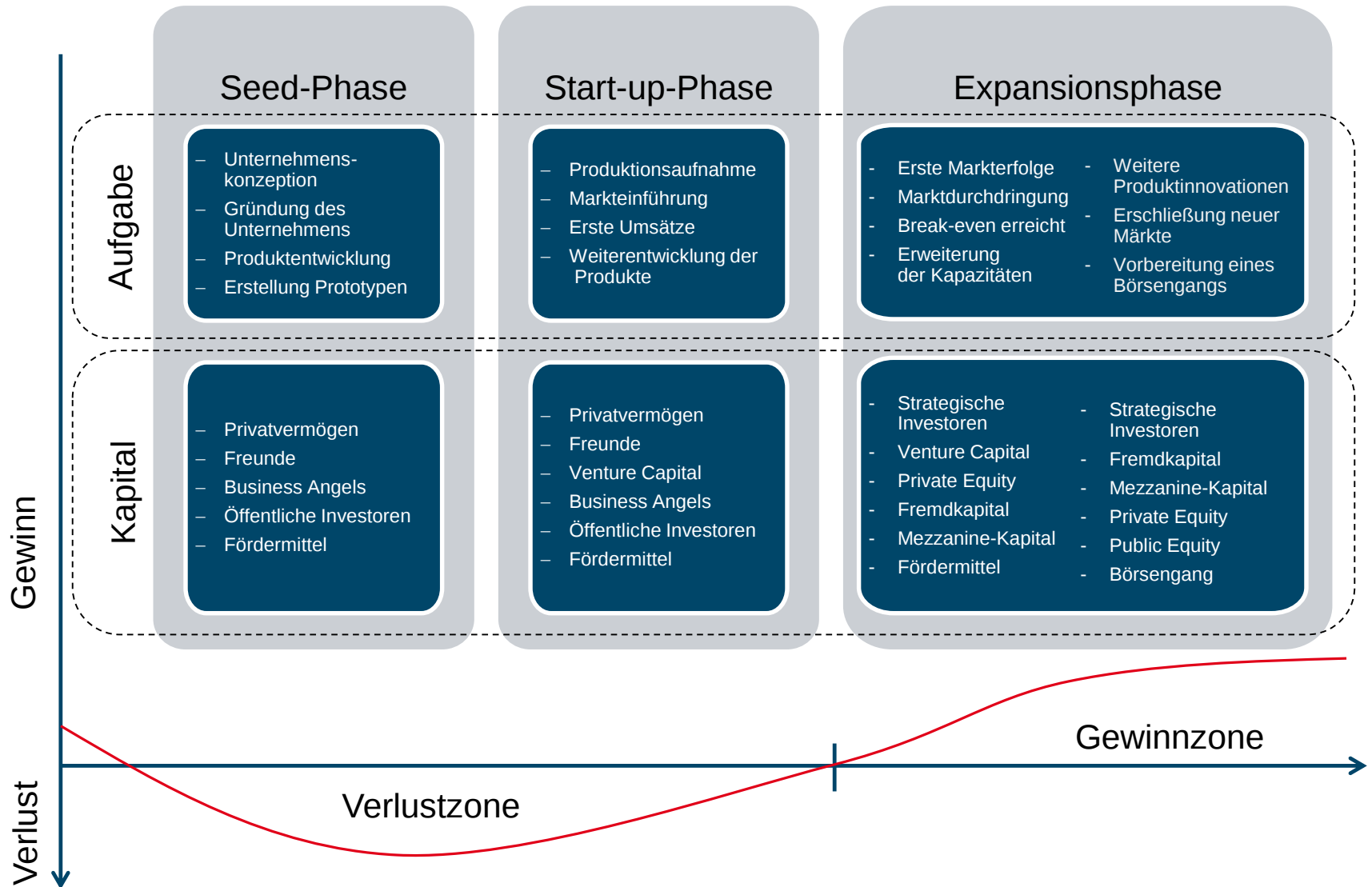
(z.B. Förderkredite/-zuschüsse von IFB Hamburg oder KfW)

Sonstige Bankdarlehen

(z.B. Kontokorrentlinie)

FINANZIERUNGSPHASEN IM LEBENSZYKLUS

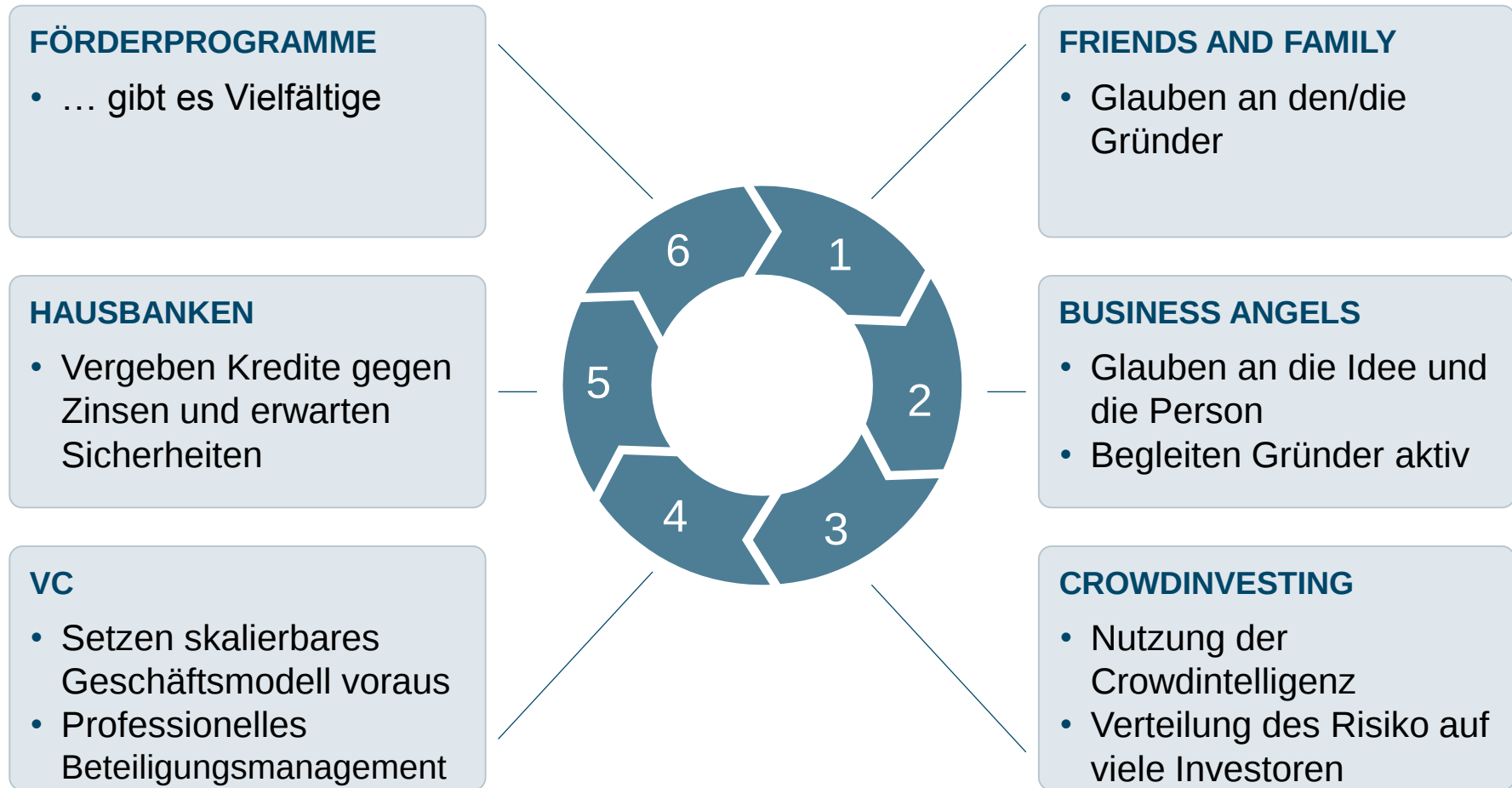
Finanzierungsbedarf und -quellen ändern sich im Lebenszyklus



Quelle: Handbuch Businessplan-Erstellung www.evobis.de

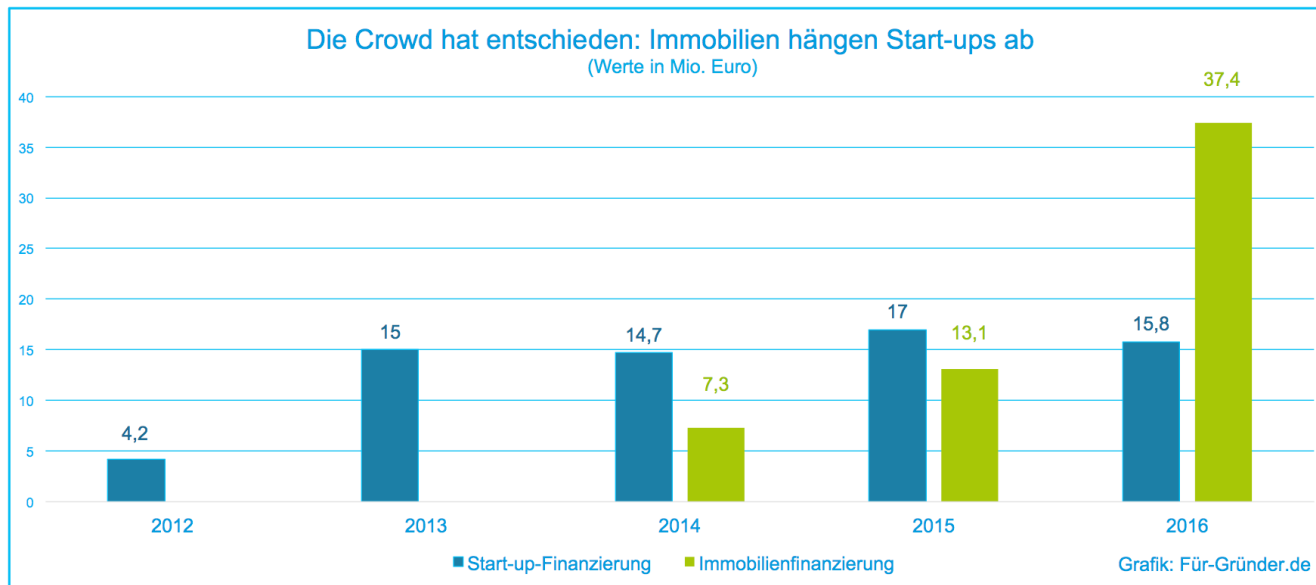
FINANZIERUNGSQUELLEN IM ÜBERBLICK

6 wichtige Finanzierungsmöglichkeiten



CROWDINVESTING

Als Finanzierungsmodell für innovative Startups gescheiter?



**CROWDINVESTING
IST EINE FINANZIER-
UNGSALTERNATIVE,
WIRD DERZEIT ABER
KRITISCH GESEHEN**

- stagnierender Markt
- aufsehenerregende Insolvenzen (z.B. Protonet)
- Unternehmensbewertung
- Kompatibilität mit VC

ÖFFENTLICHE FINANZIERUNGSHILFEN FÜR GRÜNDER

Welche Arten gibt es? 1/2

RÜCKZAHLBARE FÖRDEUNG

Zinsgünstige Kredite

- Gängigste Form der Förderung, i.d.R. über die Hausbank
- Beispiele: Hamburg-Kredit Gründung und Nachfolge, Hamburger Kleinstkreditprogramm, diverse KfW Programme

Bürgschaften

- Ermöglichung einer Finanzierung, wenn die Sicherheitenanforderungen der Hausbanken größer sind als die eigenen Möglichkeiten.
- Beispiel: Bürgschaften der Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg

Beteiligungskapital

- Stärkung der Kapitalstruktur, Investor bietet Know-how und Netzwerk
- Beispiele: Innovationsstarter Fonds Hamburg, BTG Hamburg, High-Tech Gründerfonds

ÖFFENTLICHE FINANZIERUNGSHILFEN FÜR GRÜNDER

Welche Arten gibt es? 2/2

NICHT-RÜCKZAHLBARE FÖRDERUNG

Zuschüsse

- Nicht-rückzahlbare Förderung als Anschubfinanzierung
- Beispiele: InnoRampUp, EXIST Gründerstipendium, Gründungszuschuss der Agentur für Arbeit

Beratungs-förderung

- Finanzielle Förderung von Beratungsleistungen bei der Gründungsplanung und -umsetzung
- Beispiele: H.E.I.-Scheckheft, Förderung unternehmerischen Know-Hows (BAFA-Förderung)

1 Finanzierungsbedarf und -quellen innovativer StartUps

2 Förderangebote von IFB / IFB Innovationsstarter GmbH

Hamburger USP!

Ausstattung

- 2,1 Mio. € pro Jahr

Wer wird gefördert?

- Aussichtsreiche innovative Gründungen und Unternehmen
- Unternehmen < 2 Jahre
- Hamburg, alle Branchen
- Kleine Unternehmen

Was wird gefördert?

- Entwicklung
- Markteinführung

Wie wird gefördert?

- Zuschuss
- Fördervolumen bis 150 T€
- Förderquote bis 100 %

Track Record

- Start Mitte 2013
- Ca. 250 Anfragen p.a.
- Ca. 18 Förderungen p.a.
- 66 Förderungen insgesamt

Ausstattung

- 25,4 Mio. € Fondsvolumen
- 50 % EFRE + 50 % FHH

Wer wird finanziert?

- Aussichtsreiche innovative Unternehmen
- Unternehmen < 5 Jahre
- Hamburg, alle Branchen
- Kleine Unternehmen
- Großes Wachstumspotential

Was wird finanziert?

- Entwicklung + Markteinführung

Wie wird finanziert?

- Offene Beteiligungen
- Bis 1 Mio. € / Unternehmen
- Bis 600 T€ / Finanzierung
- Investment allein oder mit Partnern

Track Record

- 2012: Start mit 12 M€
- 2015: Aufstockung um 1,4 M€
- 2016: Neuer Fonds mit 12 M€
- 27 Beteiligungen seit 2012

InnoRampUp und Innovationsstarter Fond – mehr als 80 geförderte Startups – eine Auswahl

AlsterScience

ATG
AD TECH GROUP

ASSETPROFILER.com

bentekk

connected health

Cycle

Customcells
Tailormade Energystorage Solutions for You.

BaQend

RetroBrain

Familonet

GENEQUINE
BIOTECNOLOGIES

membrane

keeeb.

Maklaro
Die effizienteste Art Immobilien zu verkaufen

ONLOGIST.com

KSK | Diagnostics

Protembis

reANGEL
EINE FIRMA DER RECYCLING ANGEL GRUPPE

eBlocker
Switch on Privacy

ChannelPilot
SOLUTIONS

THRAKS
GAME DEVELOPMENT

Xtal
Concepts

yoints

CEBCON

Anwendungsbereiche:

- Für Existenzgründer, KMU und Freiberufler, die < 5 Jahre am Markt sind

Finanzierung von:

- Neugründungen, Übernahmen oder tätigen Beteiligungen
- Festigungsmaßnahme innerhalb von 5 Jahren nach Gründung
- Finanzierung von Investitionen und Betriebsmitteln (im beliebigen Verhältnis)

Handwerkskomponente:

- Zuschuss von 5.000 Euro bei Schaffung eines ersten Ausbildungsplatzes im Handwerk

Förderzweck:

- Bis zu 500.000 Euro pro Vorhaben
- Verbürgt durch die Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg
- 7,5% Eigenkapital anzustreben, ab 150.000 EUR 15% erforderlich
- fester Zinssatz, ab 150.000 EUR RGZS



Sprechen Sie uns an!

Martina Oesterer



Jörg Nickel



Sibyl Scharrer

(EU-Fördermittelberatung, EEN)



Zentrale Kontaktdaten: Tel. 040 24846-533, E-Mail foerderlotsen@ifbhh.de

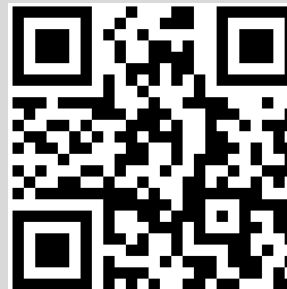
Gutes Gelingen für Ihre Projekte!



**Ihre Meinung
ist uns wichtig!**

**Nehmen Sie bitte auch an
unserer Online-Befragung zum
Hamburger Gründertag 2017 teil.
Schnell und einfach via Tablet
oder Smartphone.**

<http://gt.kpuls.de>



KONTAKT

Martin Jung

Abteilungsleiter Innovation und Geschäftsentwicklung

Hamburgische Investitions- und Förderbank

Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg

E-Mail: M.Jung@ifbhh.de

Dr. Heiko Milde

Geschäftsführer

IFB Innovationsstarter GmbH

Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg

Email: milde@innovationsstarter.com